



Wunsch-Großeltern

Neues Projekt der Bürgerhilfe Bruchköbel

Bruchköbel- In vielen Orten deutschlandweit engagieren sich Wunsch-Großeltern. Die Motivation ist sehr unterschiedlich. Aber immer mehr Menschen lassen sich von dieser Idee anstecken. Dieses Projekt gibt es auch in unserer Nachbarstadt Maintal schon seit einigen Jahren sehr erfolgreich. Die Bürgerhilfe Bruchköbel hat sich seit einiger Zeit mit dieser Idee befasst und ist nun die ersten Schritte zur Umsetzung gegangen. Anlass für Familien, das Angebot Wunsch-Großeltern zu nutzen, kann der Wunsch nach Kontakt zwischen den Generationen sein, der Wunsch nach etwas kinderfreier Zeit oder Unterstützung bei der Betreuung ihrer Kinder.

Wunsch-Großeltern bietet das Projekt Gelegenheit, eine erfüllende ehrenamtliche Aufgabe zu übernehmen, die ein generationenübergreifendes Miteinander ermöglicht.

In Bruchköbel wird angestrebt, zwei Modelle anzubieten. Erstens Wunsch-Großeltern, die einen engeren und zeitlich intensiveren Kontakt zu einer Familie und deren Kindern suchen und zweitens Wunsch-Großeltern, die eine Familie eher zeitlich begrenzt und nur bei Betreuungsbedarf unterstützen möchten. Das Projekt ist keine Vermittlung für Tagesmütter oder Haushaltshilfen. Zur Zeit werden Flyer zum Projekt an einigen Stellen der Stadt Bruchköbel ausgelegt. Die Projektteilnehmer sind auf die Resonanz gespannt!

Die Bürgerhilfe sucht für beide Modelle weitere Wunsch-Großeltern, gerne auch Paare, die Freude am Kontakt mit Familien und ihren Kindern haben.

Ist Ihr Interesse geweckt, dann wenden Sie sich an das Büro der Bürgerhilfe Bruchköbel (Telefon 06181-9 39 80 93 / Bürozeiten: Montag, Mittwoch, Freitag 10.00 - 12.00 / Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr). "Seien Sie herzlich willkommen in unserem Projekt Wunsch-Großeltern", so die Projektleiterin Sabine Schlecker und der Vorsitzende der Bürgerhilfe Joachim Rechholz.

www.buergerhilfe-bruchkoebel.de